

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **103 (2005)**

Heft 11

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

So wurde das erfolgreiche Prinzip der simplen Anwendung von GeoMoS auf Basis einer SQL-Datenbank weiterverfolgt und durch Verbesserungen in der Benutzeroberfläche die neue Version GeoMoS 1.6 noch anwenderfreundlicher. Vorhandene Funktionalitäten, wie der flexible Messablauf, Profildberechnungen, Limitüberprüfungen, Benachrichtigungen und die Analyse wurden weiterentwickelt.

GeoMoS 1.6 unterstützt mit einer völlig neu integrierten Verwaltung nun projektbezogene Anwendungen unserer Kunden. Spezifische Einstellungen können von Projekt zu Projekt angepasst werden und die separate Konfiguration von jeder einzelnen Totalstation (Leica TPS1000/1100/1200) wird nun unterstützt. Dies ermöglicht unseren Kunden, alle Totalstationen innerhalb eines Projektes individuell mit den bes-

ten Messmethoden zu verwenden und die jeweiligen notwendigen Korrekturen für eine hochgenaue Messung zu berechnen. Zusätzliche Möglichkeiten für eine zuverlässige und hochpräzise Berechnung von Deformationen, Verschiebungen und Korrekturwerten wurden in GeoMoS 1.6 nach vermessungstechnischen Grundsätzen umgesetzt.

Für Anwendungen mit schwierigen Sichtverbindungen oder zur Datenerfassung bei schlechten Wetterbedingungen ist die Verwendung von GPS-Sensoren in Monitoring-Systemen in der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken. Der Sensor Manager wurde für GPS und deren höhere Übertragungsrate (maximal 1 Hz) wesentlich optimiert. Dabei können GPS-Sensoren mit der neuen GeoMoS 1.6 Version weiterhin seriell und neu auch über TCP/IP verbunden werden. Als besonderes

Highlight besteht eine Schnittstelle zwischen der erfolgreichen Referenzstation Software LEICA GPS Spider und GeoMoS.

Beide Softwarepakete kommunizieren direkt miteinander, ganz ohne zusätzliche Konfigurationsschritte. Dadurch lassen sich nahezu beliebig viele GPS-Sensoren sowohl im Real-Time Modus (L1 oder L1/L2) als auch im Postprocessing verwenden. Die wesentlichen Vorteile zu herkömmlichen GPS Sensoren in GeoMoS sind in der Übersichtstabelle auf Seite 632 zusammengestellt.

Eine neue Grafik dokumentiert die neuen GPS-Daten.

Weiterhin ist in der neuen GeoMoS 1.6 Version ein Bereich zur Überprüfung benutzerdefinierter Limitklassen implementiert worden. Messungen und davon abgeleitete Werte können einer frei definierbaren Limitklasse zugeordnet werden. Nahezu alle

Messwerte und Resultate von geodätischen Instrumenten und geotechnischen Sensoren werden für die Limitüberprüfungen unterstützt: Horizontalrichtungen, Vertikalwinkel, Schrägdistanzen, Koordinaten oder Koordinatendifferenzen, Neigungen, Wasserstand, Temperatur, Luftdruck, Luftfeuchtigkeit und vieles mehr.

Mithilfe dieser Limite ist es möglich, dass überschrittene Toleranzen von einzelnen Beobachtungstypen und Deformationen detektiert werden und umgehend als Benachrichtigung an den zuständigen Systembetreiber, zum Beispiel als SMS oder E-Mail, übermittelt werden. Vor allem die Übertragung einer SMS bei Systemmeldungen in GeoMoS ist neben allen Verbesserungen eine besonderes wertvolle Neuheit.

Unsere GeoMoS Kunden werden durch ein kompetentes Team und



Jetzt anmelden!

Frühbuchertarif bis 09. Dezember 2005

Neu im 2006:

Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnerverbänden

Mittagslunch in Tagungskarte inbegriffen

Programm und Online-Anmeldung auf:
www.akm.ch/gis_sit2006

Auf Wunsch: Bestellung von ausgedrucktem Programm und Anmeldeformularen bei AKM unter Fax +41 61 686 77 88 oder info@akm.ch

S'inscrire maintenant!

Tarif réduit jusqu'au 09 décembre 2005

Nouveautés en 2006:

Coopération avec des différentes associations

Lunch inclus dans les frais d'inscription

Programme et inscription sur
www.akm.ch/gis_sit2006

Sur demande: commande d'un programme et des bulletins imprimés chez AKM par fax +41 61 686 77 88 ou info@akm.ch

GIS/SIT 2006

Schweizer Forum für Geoinformation
14.-16. Februar 2006, Universität Zürich-Irchel

GIS/SIT 2006

Forum suisse de la géoinformation
14-16 février 2006, Université Zurich-Irchel



Schweizerischer
Sichtverband



uni | eth | zürich

